

Max Dauthendey (1867-1918)

Nur der Verliebte träumend lacht und nie erwacht

Der Morgenmond geht krumm und weiß
Nach einer Nacht, gealtert wie ein Greis,
Stumm ohne Schein ins Feld hinein.

- 5 Die Schwalben ziehen Schleifen um das Dach
Und eilen wie die Morgenboten wach.
Wie ein Geschoß reißt jede sich vom Giebel los.

- Vom Nachtgespenst blieb nicht ein Schatten da,
10 Und jeder Baum steht neu im Morgen nah.
Nur der Verliebte träumend lacht und nie erwacht.
(64 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/dauthend/lusam/lusam.html>